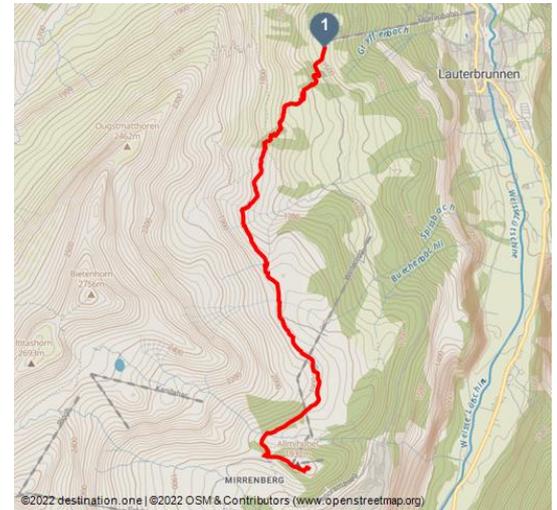




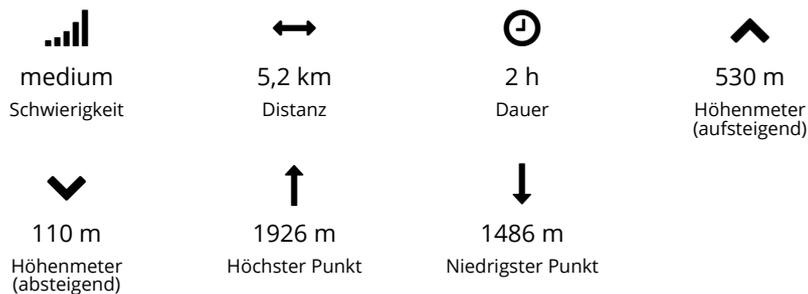
Parade der Nordwände

Wanderung



Panorama Restaurant Allmendhubel - © Schilthornbahn AG, Schilthornbahn AG

Tourdaten:



Wanderplanner
der Berner Wanderwege

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★★☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

Genussreiche Höhenwanderung vor einer höchst eindrucklichen Gebirgskulisse: Über dem von Gletschern tief ausgeschliffenen Lauterbrunnental erhebt sich eine ganze Kette imposante Nordwände. Der Weg führt über weite Alpweiden und durch würzig duftende Bergwälder. Ausschliesslich Naturbelag.

Bereits bei der Seilbahn-Bergstation Grütschalp fasziniert der wuchtige Anblick, den die Gipfelkette von Eiger, Mönch und Jungfrau auf der gegenüberliegenden Talseite bietet. In leichtem Anstieg führt ein Spazierweg zum Waldrand, wo ein schmaler Bergpfad abzweigt. Auf diesem gewinnt man im schattigen Bergwald zügig an Höhe. Etwas weniger steil verläuft die Steigung, sobald man auf die Alpweide gelangt. Lieblich erstrecken sich die saftigen Wiesen der Alp Bletschen. Gewaltige Felsblöcke mitten im Grasland zeugen davon, dass hier vor langer Zeit ein mächtiger Bergsturz niedergegangen ist. Erneut in ansehnlicher Steigung

Adresse:

3822 Lauterbrunnen

Autor:

Berner Wanderwege

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



wird ein Wäldchen durchquert, danach erreicht man die Wanderweg-Verzweigung Bletschenalp. Praktisch ebenen Wegs, zwischendurch in mässigem Anstieg geht es nun auf wunderbar aussichtsreicher Höhenroute taleinwärts. Dabei bietet sich ein stets umfassender werdender Panoramablick auf das hintere Lauterbrunnental und die schroffen Nordwände, von denen es umgrenzt wird: Westlich der Jungfrau reihen sich Ebnefluh, Mittagshorn, Grosshorn und Breithorn wie glitzernde Perlen aneinander. Mehrere kleine Bergbäche werden überquert – Siebenbrünnen heisst das Gebiet am Fusse des Dorenhubels denn auch treffend. Etwas weiter unten fliessen die Bächlein zum Staubbach zusammen, der über eine mächtige Fluh stiebend in den Talboden stürzt. Über die höher gelegenen Weiden der Alp Winteregg geht es weiter zum Ägertenbach. Hier ist ein letzter Anstieg zu bewältigen, bis das Ziel, die Aussichtsplattform Allmendhubel, erreicht ist.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/CjgLf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_8483802

Zuletzt geändert am 04.05.2024, 05:03

Startpunkt:

Grütschalp

Zielpunkt:

Allmendhubel

Wegbeschreibung:

Grütschalp - Bletschenalp - Allmendhubel

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf signalisierten Wegen der Kategorie Bergwanderweg.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittलगrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: mit der Luftseilbahn ab Lauterbrunnen nach Grütschalp.

Rückreise: ab Allmendhubel mit der Standseilbahn nach Mürren.

Literatur:

Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Kurzwanderungen, Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege.

Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 264T Jungfrau

Weitere Infos / Links:

Berner Wanderwege, T 031 340 01 01, info@beww.ch, bernerwanderwege.ch



Berne Rando, wandersite.ch

Berner Wanderwege, Berner Wanderwege

Berne Rando, Unbekannt

Panorama Restaurant Allmendhubel - © Schilthornbahn AG, Schilthornbahn AG

